



Detailansicht des Registereintrags

Albert Schweitzer Stiftung für unsere Mitwelt

Aktuell seit 19.06.2026 08:05:49

Rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts

Registernummer:	R004067
Ersteintrag:	05.04.2022
Letzte Änderung:	19.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	09.07.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Littenstraße 108 10179 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493040054680 E-Mail-Adressen: kontakt@albert-schweitzer-stiftung.de Webseiten: https://albert-schweitzer-stiftung.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

20.001 bis 30.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,48

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Mahi Klosterhalfen**
Funktion: Geschäftsführer / Präsident
2. **Ria Rehberg**
Funktion: Vorstandsmitglied
3. **Dr. Thorsten Dietz**
Funktion: Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Sylvi Paulick**
2. **Christian Alexander Rehmer**
3. **Andreas Manz**
4. **Dr. Julia Malchow**
5. **Mahi Klosterhalfen**

Mitgliedschaften (4):

1. Eurogroup for Animals
2. Interessengemeinschaft für gesunde Lebensmittel e. V. (IG FÜR)
3. Europäische Bewegung Deutschland e.V.
4. Deutscher Naturschutzring, Dachverband der deutschen Natur-, Tier- und Umweltschutzorganisationen (DNR) e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Fischerei/Aquakultur; Land- und Forstwirtschaft; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Tierschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Albert Schweitzer Stiftung für unsere Mitwelt setzt sich für eine Welt ein, in der kein Tier mehr für die Herstellung von Lebensmitteln leidet. Dabei strebt sie schrittweise Verbesserungen an. Die Stiftung engagiert sich dafür, Tierschutzstandards in der landwirtschaftlichen Tierhaltung mit Partnern aus der Wirtschaft anzuheben sowie den Verbrauch von Tierprodukten zu reduzieren. Darüber hinaus nutzt die Stiftung juristische Mittel, um die Bedingungen für die Tiere zu verbessern. Interessierten Verbraucher:innen bietet sie fundierte Informationen zu Ernährung und Tierhaltung. Im politischen Bereich sucht die Albert Schweitzer Stiftung das Gespräch mit Entscheidungsträger:innen auf Bundes- und EU-Ebene. Die Stiftung stellt Informationen bereit,

erarbeitet Stellungnahmen, Positionspapiere und offene Briefe oder organisiert Petitionen, Demonstrationen und Kampagnen - das alles oft auch in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Entwurf einer Fünften Verordnung zur Änderung der GAP-Direktzahlungen-Verordnung

Beschreibung:

Durch die geplante Änderung der GAP-Direktzahlungen-Verordnung (GAPDZV) sollen die Vorgaben für Direktzahlungen und insbesondere Öko-Regelungen (ÖR) vereinfacht und so die Attraktivität der ÖR gesteigert werden.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf einer Fünften Verordnung zur Änderung der GAP-Direktzahlungen-Verordnung

Datum des Referentenentwurfs: 21.08.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
(20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

GAPDZV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2509050009 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.09.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [alle SG dorthin]

2. Weiterentwicklung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

Beschreibung:

Das Policy Paper beschreibt die Notwendigkeit, das Tierhaltungskennzeichnungsgesetz kurz-, mittel- und langfristig weiterzuentwickeln. Beispielsweise auf alle Tierarten, die ganze Lebensspanne des Tieres oder die Außer-Haus-Verpflegung. Das Papier ist hier zu finden: https://albert-schweitzer-stiftung.de/track/uploads/251006_policy_paper_ass_tierhaltungskennzeichnung.pdf

Betroffenes geltendes Recht:

TierHaltKennzG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Tierschutz [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2604290048](#) (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.04.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [[alle SG dorthin](#)]

3. Entwurf eines Fünften Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes**Beschreibung:**

Die Albert Schweitzer Stiftung für unsere Mitwelt begrüßt die Einführung einer verbindlichen Videoüberwachung tierschutzsensibler Vorgänge in Schlachteinrichtungen im neu zu schaffenden § 4d des Tierschutzgesetzes. In einer Stellungnahme vom 25.03.2026 werden folgende Änderungen vorgeschlagen: 1. Die verpflichtende Videoaufzeichnung tierschutzsensibler Vorgänge muss für alle Schlachteinrichtungen unabhängig ihrer Betriebsgröße gelten. 2. Insbesondere kleinere Schlachteinrichtungen könnten bei der Umsetzung finanziell unterstützt werden. 3. Die Speicherfrist für Videoaufzeichnungen ist von 30 auf 90 Tage zu verlängern. 4. Den Kontrollbehörden muss die Möglichkeit einer KI-gestützten Auswertung der Videodaten eröffnet werden.

Referentenentwurf:

Fünftes Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes (Vorgang) [[alle RV hierzu](#)]

Datum der Veröffentlichung: 06.03.2026

Federführendes Ministerium: [BMLEH](#) [[alle RV hierzu](#)]

Betroffenes geltendes Recht:

[TierSchG](#) [[alle RV hierzu](#)]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [[alle RV hierzu](#)]; Tierschutz [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2603270004](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.03.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [[alle SG dorthin](#)]

4. Änderung der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung

Beschreibung:

Aufnahme von Puten (und weiteren Nutztieren) in die Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung.

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchNutzV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2605050007 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.05.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) [alle SG dorthin]

5. Entwurf eines Gesetzes für Bürokratierückbau im Bereich des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat sowie weiterer Bereiche

Beschreibung:

Innerhalb des Gesetzentwurfs wird im Artikel 5 eine Änderung des GAP-Direktzahlungen-Gesetzes vorgeschlagen. Ziel dieser Änderung ist die Streichung dieses Satzes: "Die Mittel nach § 19 Absatz 1 Satz 2 sind vorrangig für weitere Öko-Regelungen für Weidehaltung in milchviehhaltenden Betrieben und zur innerbetrieblichen Verteilung von landwirtschaftlichen Flächen, die zur Verbesserung der Biodiversität bereitgestellt werden, zu verwenden."

Referentenentwurf:

Gesetz für Bürokratierückbau im Bereich des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat sowie weiterer Bereiche (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 12.06.2026

Federführendes Ministerium: BMLEH [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

GAPDZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2606190004** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

4.840.001 bis 4.850.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. **Silicon Valley Comunity Foundation (Open Philanthropy Project)**

Betrag: 1.660.001 bis 1.670.000 Euro

Spende

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[202411_Jahresabschluss-2024_Albert-Schweitzer-Stiftung_final_geschwaerzt.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[Satzung-ab-2018.pdf](#)